

Erste Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen

Aufgrund von § 32 Absatz 3 Satz 1 in Verbindung mit § 19 Absatz 1 Satz 2 Nr. 9 des Gesetzes über die Hochschulen in Baden-Württemberg (Landeshochschulgesetz – LHG) vom 1. Januar 2005 (GBl. S. 1), zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 7. Februar 2023 (GBl. S. 26), hat der Senat der Albert-Ludwigs-Universität in seiner Sitzung am 26. Juni 2024 die nachstehende Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der Albert-Ludwigs-Universität für den Studiengang Master of Arts Internationale Wirtschaftsbeziehungen vom 28. September 2023 (Amtliche Bekanntmachungen Jg. 54, Nr. 60, S. 402–430) beschlossen.

Die Rektorin hat ihre Zustimmung am 27. Juni 2024 erteilt.

Artikel 1

1. § 7 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 4 wird wie folgt geändert:

aa) Tabelle 4 wird wie folgt gefasst:

„Tabelle 4: **Module des dritten und vierten Fachsemesters im Pflichtbereich an der Faculté d’Administration et Échanges internationaux der Université Paris-Est Créteil Val de Marne**

Modul Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS- Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
Stage de professionnalisation et Mémoire de Master (30 ECTS-Punkte)					
Stage en entreprise	Pr		10	3	PL
Mémoire de Master			20	3 oder 4	PL: Masterarbeit PL: mündliche Masterprüfung
Globalization (6 ECTS-Punkte)					
Geostrategy	V	3	2	4	PL
Techniques contractuelles, arbitrage et environnement digital	V	3	2	4	PL
Sustainable economies	V	2	2	4	PL

International trade digitalization (6 ECTS-Punkte)					
Webmarketing	V	3	3	4	PL
Big data analytics	V	3	3	4	PL
International financial management (6 ECTS-Punkte)					
International projects management	V	2	2	4	PL
International projects financing	V	2	2	4	PL
International business development financing	V	2	2	4	PL“

bb) Tabelle 5 wird wie folgt gefasst:

„Tabelle 5: **Module des vierten Fachsemesters in den Wahlbereichen Option Germanique und Option Hispanique an der Faculté d'Administration et Échanges internationaux der Université Paris-Est Créteil Val de Marne**

Modul Lehrveranstaltung	Art	SWS	ECTS-Punkte	Semester	Studienleistung/ Prüfungsleistung
Option Germanique					
Sozioökonomisches Umfeld der deutschsprachigen Länder (12 ECTS-Punkte)					
Deutschland in der Globalisierung	V	1,5	2 oder 3	4	PL
Management des Wandels	V	1,5	3	4	PL
Gesellschaftsrecht	V	1	2 oder 3	4	PL
Start-up-Unternehmen	V	1	3	4	PL
Langue vivante 3: espagnol – italien – portugais	S	1,5	2 oder 0	4	PL
Option Hispanique					
Entorno socio-económico del mundo ibérico (12 ECTS-Punkte)					
Planes de integración y de igualdad en empresas hispanoamericanas	V	1,5	3	4	PL
Derecho y financiación de empresas	V	1,5	2 oder 3	4	PL
Problemáticas actuales de producciones culturales en el mundo hispanoamericano	V	1	3	4	PL
Entorno cultural y empresarial	V	1	2 oder 3	4	PL
Langue vivante 3: allemand – italien – portugais	S	1,5	2 oder 0	4	PL“

cc) Die Sätze nach Tabelle 5 werden wie folgt gefasst:

„Werden bei Wahl des Bereichs Option Germanique im Modul Sozioökonomisches Umfeld der deutschsprachigen Länder die Lehrveranstaltungen Deutschland in der Globalisierung und Gesellschaftsrecht mit einem Leistungsumfang von jeweils nur 2 ECTS-Punkten absolviert, ist zusätzlich die Lehrveranstaltung Langue vivante 3: espagnol – italien – portugais zu absolvieren, in der zwischen den Sprachen Spanisch, Italienisch und Portugiesisch gewählt werden kann. Werden bei Wahl des Bereichs Option Hispanique im Modul Entorno socio-económico del mundo ibérico die Lehrveranstaltungen Derecho y financiación de empresas und Entorno cultural y empresarial mit einem Leistungsumfang von jeweils nur 2 ECTS-Punkten absolviert, ist zusätzlich die Lehrveranstaltung Langue vivante 3: allemand – italien – portugais zu absolvieren, in der zwischen den Sprachen Deutsch, Italienisch und Portugiesisch gewählt werden kann.“

b) In Absatz 6 wird Tabelle 7 wie folgt geändert:

aa) In der Zeile für die Lehrveranstaltung „Droit de l'entreprise“ werden in der Spalte „**Modul** Lehrveranstaltung“ nach dem Wort „entreprise“ die Wörter „et transformation digitale“ eingefügt.

bb) In der Zeile für die Lehrveranstaltung „International marketing“ wird in der Spalte „**Modul** Lehrveranstaltung“ nach dem Wort „International“ das Wort „digital“ eingefügt.

2. In **§ 9 Absatz 4 Satz 1** wird das Wort „Studienleistungen“ durch die Wörter „Studien- oder Prüfungsleistungen“ ersetzt.

3. **§ 17** wird wie folgt **geändert**:

a) Dem Absatz 3 wird folgender Satz angefügt:

„Die Noten „sehr gut“, „gut“, „befriedigend“, „ausreichend“ und „nicht ausreichend“ bilden zugleich die entsprechenden Notenstufen.“

b) Absatz 5 Satz 2 wird aufgehoben.

4. **§ 24** wird wie folgt **geändert**:

a) In Absatz 4 Satz 4 werden die Wörter „Absatz 2 Satz 1“ durch die Wörter „Absatz 3 Satz 2“ ersetzt.

b) Nach Absatz 5 wird folgender Absatz 6 eingefügt:

„(6) In den von der Albert-Ludwigs-Universität ausgestellten Abschlussdokumenten wird die Bezeichnung des Studienfachs Internationale Wirtschaftsbeziehungen entsprechend der absolvierten Spezialisierung gemäß § 7 mit dem Zusatz „Spezialisierung Internationales Innovationsmanagement“, „Spezialisierung Management und internationaler Handel“ beziehungsweise „Spezialisierung Internationales dreisprachiges Management“ versehen; zusätzlich wird der Name der betreffenden Partnerhochschule angegeben.“

c) Die bisherigen Absätze 6 und 7 werden die Absätze 7 und 8.

5. In der **Anlage** werden in den beiden Tabellen jeweils in der Kopfzeile die Wörter „Université de Strasbourg“ durch die Wörter „Université de Strasbourg/Université Paris-Est Créteil Val de Marne“ ersetzt.

Artikel 2 Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt mit Wirkung vom 1. Oktober 2023 in Kraft.

Freiburg, den 27. Juni 2024



Prof. Dr. Kerstin Krieglstein
Rektorin